

### **Regenwasserableitung im Bereich der Rhener Straße oberhalb des Baugebietes Graseweg III**

Im Zuge der Erschließung des Baugebietes Graseweg III, Straßenendausbau 1999, wurde eine Krötendauerleiteinrichtung installiert. In dem Bereich dieser Dauerleiteinrichtung mündet der im Eigentum der Feldmarkinteressenschaft Oelber stehende Feldweg, von der Gasstation kommend mit Gefälle auf die Rhener Straße. Das von dort abfließende Regenwasser sammelt sich vor der Krötenleiteinrichtung und versickert im Nebenbereich des teilweise unbefestigten Wegebereiches. Ursprünglich ist das Regenwasser vor Erschließung des Baugebietes Graseweg III auf den darunterliegenden Ackerflächen weitläufig versickert.

Im Zuge der Erschließung des Baugebietes Wachtekamp wurde für die dortigen Bauflächen ein Regenwasserrückhaltebecken errichtet. Der Notüberlauf des Beckens mündet in den Straßenseitengraben der Rhener Straße, der dann weiter in den Regenwasserhauptkanal des Graseweges einmündet. Hierneben wurde im Bereich der Rhener Straße die Krötendauerleiteinrichtung weiter fortgeführt und schließt nunmehr das gesamte Baugebiet Wachekamp sowie den Bereich des Wartjenstedter Weg mit ein. Bei einem Starkregenereignis im Juni 2021 kam es zu einem deutlichen Wasseranstieg im Bereich der Rhener Straße, sodass nunmehr die Befürchtung der Anwohner besteht, dass deren Grundstücke in Mitleidenschaft gezogen werden.

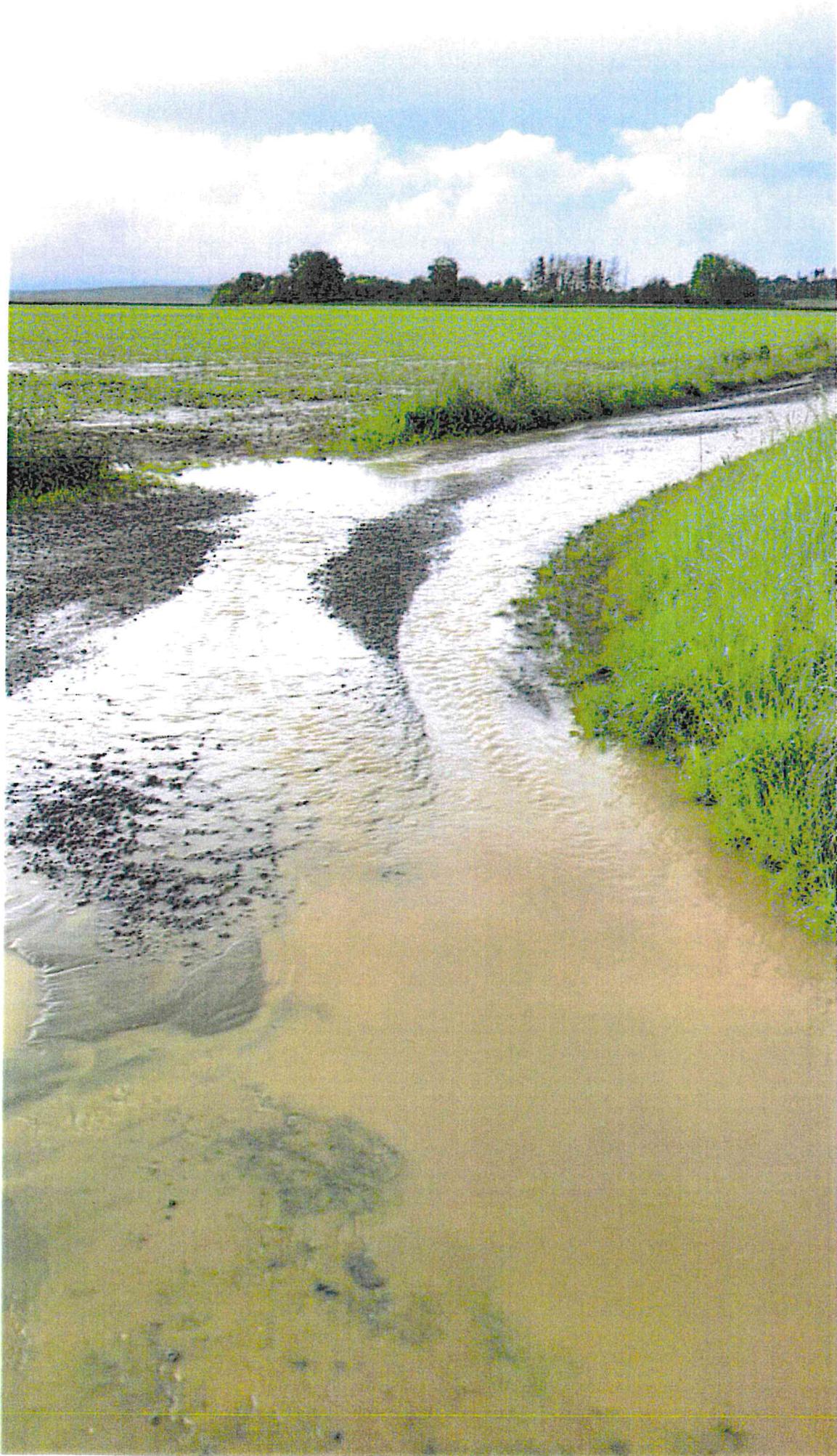
Anhand der beigefügten Fotos ist die örtliche Situation bei einem Starkregenereignis erkennbar. Hierneben ist der Sachverhalt auf dem beigefügten Lageplan dargestellt. Die Thematik wurde bereits im April 2021 mit Vertretern der Gemeinde und der Feldmarkinteressenschaft Oelber vor Ort besprochen. Die Feldmarkinteressenschaft weist darauf hin, dass bis zur Erschließung des Baugebietes Graseweg III das Regenwasser auf den darunterliegenden Ackerflächen versickern konnte. Seit der Erschließung des Baugebietes Graseweg III sammelt sich das Wasser oberhalb der Krötenleiteinrichtung und versickert im Straßennebenbereich bzw. im Bereich der offenporigen Straßenfläche. Die Abflusssituation im Graben Richtung Graseweg verschlechtert sich faktisch durch die Anbindung des Regenwasserrückhaltebeckens, hier insbesondere des Notüberlaufs der bei sehr starken Niederschlägen anspringt. Die Feldmarkinteressenschaft Oelber sieht sich nicht als Verursacher.

Um das anfallende Regenwasser sauber abzuleiten müsste der untere Teil des Feldwirtschaftsweges so angepasst werden, dass die Entwässerung in den Straßenseitengraben Richtung Rhene erfolgt. Dieser Graben mündet im weiteren Verlauf in den Ziegeleiteich. Die Kosten für diese Maßnahme betragen rd. 10.000 €.



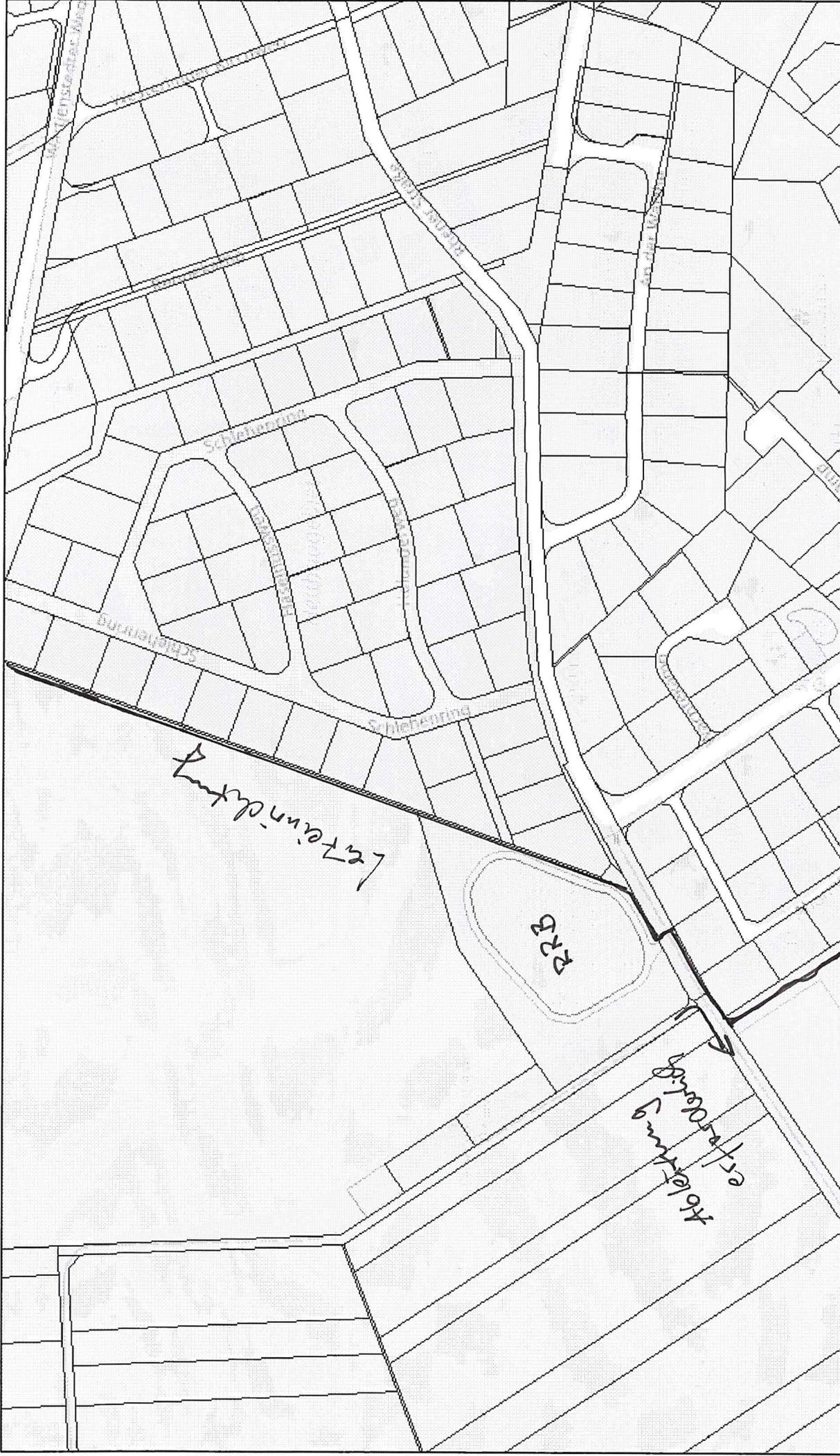
Behne

**ANLAGEN**





# Auszug aus der Liegenschaftskarte



28.12.2021, 12:15:43

- Flurstücke
- Samtgemeinden
- Gemeinden
- Kreisgrenze
- Kreisgrenze

1:4.000  
0 0,02 0,04 0,08 mi  
0 0,03 0,07 0,13 km

© OpenStreetMap (and) contributors, CC-BY-SA; Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2019 LGLN